



FFP 2 Maskenpflicht an allen Standorten

Mit der seit dem **24.4.2021 geltenden "Notbremse"** in Gebieten mit einer dauerhaften Inzidenz über 100 wird über das Bundesinfektionsschutzgesetz auch die Maskenpflicht in Therapiezentren einheitlich geregelt - und verschärft:

Nach der neuen Verordnung, reicht das Tragen von medizinischen Masken ("OP-Masken") nicht mehr aus. Es muss sich dabei um **FFP2-Masken** handeln. Diese Pflicht zum Tragen von FFP2-Masken **gilt für Patienten/Kunden und Therapeuten.**



Sollten Patienten keinen eigenen FFP2-Mundschutz mitbringen, stellen wir in unseren Praxen **zum Preis von 4 Euro** FFP2 Masken zur Verfügung (in Theorg in Artikel Mund-Nasenschutz Maske hinterlegt).

Ausnahmen von der Pflicht zum Tragen eines Mundschutz sieht der Gesetzgeber nur **für Kinder bis zum 6. Geburtstag** vor, sowie für **Patienten mit Vorerkrankungen** und ärztlichem Attest zur Befreiung vom Tragen eine Mundnase-Schutzes. Patienten, die aus medizinischen Gründen, die Maske bei der Therapie nicht tragen können, **müssen einen tagesaktuellen negativen Corona-Test vorweisen**, der von offizieller Seite bestätigt ist (Testzentren).

Patienten **zwischen dem 6. und 15. Geburtstag** dürfen auch **einfache, medizinische Maske** tragen.